


BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH

GZ • BKA-KU22.750/0012-VI/2/2015
ABTEILUNGSMAIL • KULTUR-VI2@BKA.GV.AT
BEARBEITER • HERR SC DR. MICHAEL P. FRANZ
PERS. E-MAIL MICHAEL.FRANZ@BKA.GV.AT
TELEFON • +43 1 53115-203403600

IHR ZEICHEN •

Frau
Dr. Danielle Spera
Präsidentin
ICOM Österreich
c/o Jüdisches Museum der Stadt Wien
Judenplatz 8
1010 Wien

Antwort bitte unter Anführung der GZ an die Abteilungsmail

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

Ihr an Herrn Bundesminister Dr. Ostermayer gerichtetes Schreiben wurde mir zur Beantwortung weitergeleitet.

Ich kann Ihnen versichern, dass wir im Bewusstsein der Bedeutung der Sammlungen des Weltmuseums Wien in enger Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen des Kunsthistorischen Museums und des Weltmuseums bemüht sind, ein zeitgemäßes neues Weltmuseum zu schaffen.

Es hat sich jedoch leider mit Fortschreiten des Planungsprozesses des Weltmuseums herausgestellt, dass das Museum für den künftigen laufenden Betrieb zusätzliche Budgetmittel benötigen würde, die weder aus eigener Kraft aufgebracht werden können, noch vom Bund zusätzlich zur Verfügung gestellt werden können. Die einzige Möglichkeit das Projekt im zeitlichen Rahmen doch noch realisieren zu können, bestand daher in der Reduktion der Gesamtfläche. In Zusammenarbeit mit den Architekten sollte und wird es gelingen das inhaltliche Konzept des Weltmuseums in ansprechender Form umzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

13. Februar 2015
Für den Bundesminister für
Kunst und Kultur, Verfassung und Medien:
FRANZ

Elektronisch gefertigt